

<p style="text-align: center;">Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Antrag Nr. 15-1245/2021)</p>

Eingereicht am 21.05.2021 um 14:21 Uhr.

gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Weiterentwicklung der digitalen Signalanlagen für einen besseren (Rad-)Verkehrsfluss

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt:
ein System bzw. eine Einbauplanung zu entwickeln, wie Anforderungsschleifen für Ampelanlagen so gesetzt werden können, dass Radfahrende auf priorisierten Routen ohne Wartezeit über Kreuzungen gelangen können.

Begründung

Die Stadt Hannover hat in den letzten Jahren viel Geld in den Ausbau und die Digitalisierung der Ampelanlagen in Hannover investiert. Um den Verkehrsfluss nach Bedarf zu schalten, verbaut sie dabei auch Anforderungsschleifen, die eine Schaltungsanforderung beim Überfahren auslösen sollen.

Im Bezirk Mitte ist eine solche Anlage mit Anforderungsschleifen beispielsweise kürzlich an der Kreuzung Humboldtstraße/Calenberger Straße installiert worden. Dabei ist die Calenberger Straße als „Nebenrichtung“ nachrangig geschaltet und wird nur auf Anforderung freigegeben. Die aktuelle technische Ausstattung und Programmierung der Ampelanlage führt dabei zu den üblichen Wartezeiten für alle Verkehrsteilnehmenden (ausgenommen die Vorrangschaltung des ÖPNV).

Insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Calenberger Straße künftig Teil einer Veloroute sein soll, ist es sinnvoll, diese wichtige Verbindung attraktiver zu gestalten und die Wartezeiten für Radfahrende zu reduzieren.

Auch die Vorplanungen für die weiteren Velo-Routen zeigen, dass der Fachbereich den Einbau von Anforderungsschleifen plant (s. dazu bspw. die Präsentation des FB Tiebau zur Velo-Route 3 und den möglichen Übergang vom Volgersweg über die Bödekerstr.).

Eine technische Möglichkeit, insbesondere den Radverkehr zu beschleunigen, wäre beispielsweise der Einbau von zwei Schleifen, die im entsprechendem Abstand vor der Kreuzung eingesetzt werden und die Anforderung nur auslösen, wenn beide "Betätigungen" im fahrzeitgemäßem Abstand erfolgen (und andernfalls der Freigabeprozess abgebrochen wird). Mit Blick auf mögliche Fehlanforderungen ist festzuhalten, dass es auch beim jetzigen "Standard" der Schleifen direkt vor der Kreuzung zu Fehlauflösungen kommt. Im Fall der Querung Calenberger Str. und Humboldtstr. ist dies bei einschwenkenden Bussen der Fall, die die Schleifen direkt an der Kreuzung mit überfahren.

18.62.01 BRB
Hannover / 25.05.2021